Zilla Leutenegger

Autor(en): **Leutenegger, Zilla**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): **- (2008)**

Heft 2: **Kunst in der Provinz 1 = L'art en province 1 = Art in outlying areas 1**

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-625858

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

ZILLA LEUTENEGGER

Ich verstehe das Wort „Provinz" nicht abwertend. Ich sehe es eher als eine Möglichkeit, sich zurückzuziehen. Meist suche ich einen zurückgezogenen Ort aus, um da in Ruhe an einem neuen Projekt zu arbeiten. Auf die Arbeit als Künstler würde ich es aber sehr individuell sehen. Schliesslich hat jeder seine eigene Art, zu arbeiten. Die einen brauchen die Metropole für die Inspiration, die anderen suchen die Ruhe.

Je n'entends pas le mot „province" au sens péjoratif. J'y vois plutôt une possibilité de se retirer. Le plus souvent, je cherche un endroit retiré pour travailler en paix à un nouveau projet. Quant au travail de l'artiste, je le verrais de manière plutôt individuelle. Finalement, chacun a sa manière de travailler. Les uns ont besoin de la métropole pour l'inspiration, les autres recherchent la tranquillité.

In my mind, there's nothing derogatory about outlying areas – to me, they represent a chance to withdraw. Mostly, I choose a secluded place in which to work on a new project in a peaceful atmosphere. The effects on the work of artists in general is an individual matter: in the last analysis, each of us have our own work habits. Some look to the metropolis for inspiration, while others seek peace and quiet.